



INHALT: Verordnung – Regierungssitzung – Verlautbarung – Kundmachungen – Lebenshaltungskostenindex – Statut

Verordnung

der Landesregierung über die Einleitung eines Umlegungsverfahrens im Bereich „Churwaldenstraße“ in der Stadt Feldkirch

Auf Grund des § 42 Abs. 4 des Raumplanungsgesetzes, LGBl.Nr. 39/1996, wird verordnet:

§ 1

Hinsichtlich der nachstehenden, in GB 92102 Altstadt gelegenen Grundstücke wird das Umlegungsverfahren eingeleitet:

In EZ 769:	GST-NR 1200/1;	Carmen Stampfl 1/3, Nicola Lins 1/3, Remo Lins 1/3,
In EZ 1479:	GST-NR 1190;	Römisch katholische Pfarrkirche zu den hll. Pankraz und Zeno in Altstadt 1/1
In EZ 1787:	GST-NRN 1191, 1192;	Stadt Feldkirch 1/1
In EZ 3572:	GST-NRN 1193, 1194;	Römisch katholische Pfarrkirche zu den hll. Pankraz und Zeno in Altstadt 1/1
In EZ 5383:	GST-NR 1201;	Josef Theodor Sinnstein 13/18 Marianne Agathe Walser 5/18

§ 2

Bis zum Eintritt der Rechtskraft des Umlegungsbescheides dürfen im Umlegungsgebiet – unbeschadet der nach anderen landesrechtlichen Vorschriften erforderlichen Bewilligungen – nur mit Genehmigung der Landesregierung durchgeführt werden:

- Teilungen von Grundstücken,
- Einräumung von Bau- und Wegerechten,
- Bauführungen, es sei denn, dass eine Baubewilligung vorliegt, die vor Erlassung dieser Verordnung rechtskräftig geworden ist,
- Veränderungen an Grundstücken, die deren bauliche Nutzbarkeit wesentlich beeinträchtigen.

§ 3

Diese Verordnung tritt nach Ablauf des Tages der Kundmachung im Amtsblatt für das Land Vorarlberg in Kraft.

Für die Vorarlberger Landesregierung

Der Landesstatthalter

Mag. Karlheinz Rüdisser

34. Sitzung

der Vorarlberger Landesregierung am 22. Oktober 2019

BESCHLÜSSE:

Der Neuerlassung des Statutes des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit (Umweltinstitut) wird zugestimmt.

Der Auftrag für die Erweiterung des .NET-Frameworks auf die Version 3.1 wird vergeben.

Der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Land Tirol und dem Land Vorarlberg zur Entwicklung, dem laufenden Betrieb und der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Gemeindeanwendung für Gemeindehaushaltsdaten wird zugestimmt.

Den Internaten konfessioneller Rechtsträger (Landesbeitrag 2019), der Volkshochschule Götzis (Brückenkurs zum Pflichtschulabschluss 2019/2020), verschiedenen Antragsstellern (Kleinwalsertal Projekt „Natur-bewusst-erleben“, Bäuerliches Siedlungswesen, Wirtschaftsstrukturförderung, Top-Up Förderung der betrieblichen Forschung und Entwicklung, Förderung der Vorarlberger Kleinkinos, Arbeitsplatzcoaching „Generation 50+“, Optimierungs- und Erneuerungsmaßnahmen des Biomasseheizwerkes in Sulzberg), der Soziale Berufsorientierung Vorarlberg gGmbH (Kursbegleitung 2018 im Rahmen des Freiwilligen Sozialjahres), der Gemeinde Doren (Rutschung Hemmessen SM 2019, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung), der Stadt Dornbirn (Alpriesse Projekt 2018 und Schwendobelbach Projekt 2019, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung), der Gemeinde Mittelberg (Dürrenbodenbach, Projekt 2014, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung), der Gemeinde Möggers (Tobelbach, Projekt 2017, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung), der Gemeinde Vandans (Wasserversorgungsanlage, Übernahme von Anlageteilen der Vorarlberger Illwerke AG) und dem Österreichischen Alpenverein – Sektion Vorarlberg (Einzelwasserversorgungsanlage Tilisunahütte, BA I) werden Beiträge gewährt.

Der Durchführung des Pilotprojekts des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation und der Vorarlberger Landesbibliothek zur Georeferenzierung historischer Landschaftsaufnahmen mittels des Service „sMapshot“ der Hochschule Waadt wird zugestimmt.

Den kleinen oder finanzschwachen Gemeinden mit Schneeregellasten von mehr als 2 kN/m² werden zu den im Winter 2018/2019 angefallenen Schneeräumungskosten auf Güterwegen in ganzjährig bewohnten Gebieten besondere Bedarfszuweisungen gewährt.

Der zweiten Verteilung 2019 von Strukturförderungsmitteln für Gemeinden wird zugestimmt.

Der Anschaffung von Kraft- und Ausdauergeräten für den neuen Kraftraum und deren Überlassung im Rahmen einer Nutzungsvereinbarung an die Olympiazentrum Vorarlberg GmbH wird zugestimmt.

Der Rechnungsabschluss 2018 des Landeskrankenhauses Bregenz wird genehmigt.

Das Land Vorarlberg sagt zusätzliche Leistungen im Umfang von ca. 9.300 Fahrplankilometern pro Jahr zur Schließung von Taktlücken auf der Montafonerbahn zu.

Dem Abschluss einer Zielvereinbarung mit der Region amKumma wird zugestimmt.

Die Gesamtablöse der im Eigentum der Eni Austria GmbH stehenden Liegenschaft samt Anlagen (Tankstelle) in Feldkirch-Tisis im Zuge des Neubaus des Stadttunnels Feldkirch wird genehmigt.

Die Planungsleistungen Heizung-Klima-Lüftung-Sanitär und Elektrotechnik im Rahmen der Sanierung der Außenhülle und Erweiterung des Objektes „Achstraße“ bei der Fachhochschule Vorarlberg werden vergeben.

Der Auftrag für das Update der Informatik-Anwendung „Jagdverwaltung (JVw)“ auf die aktuelle .NET-Framework-Version Styleguide 3.1 wird vergeben.

Dem Abschluss einer Vereinbarung zur Durchführung einer Partnerschaft mit dem Bund zur gemeinsamen Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse stehenden Aufgaben zur psychologischen Gesundheitsförderung in Form der Bereitstellung des erforderlichen psychosozialen Supportpersonals wird zugestimmt.

Für die Vorarlberger Landesregierung
im Auftrag
Dr. Harald Schneider

Verlautbarung

Werttarife für Schlachtschweine und Nutzschweine gemäß Tierseuchengesetz

Gemäß § 52 Abs. 1 lit. a und c des Gesetzes vom 6. August 1909, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz – TSG), RGBI.Nr. 177/1909, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für Schlachtschweine sowie der Werttarif für Nutzschweine nach Anhörung der Landwirtschaftskammer Vorarlberg wie folgt festgelegt:

Schlachtschweine (Mastschweine):

Der Werttarif für die Bemessung der Entschädigung bei Schlachtschweinen (Mastschweinen) für Vermögensnachteile aus den im § 48 Abs. 1 Z. 1 Tierseuchengesetz genannten Fällen beträgt im Monat Oktober 2019 unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Marktpreises pro kg Lebendgewicht € 1,59 netto.

Nutzschweine:

Der Werttarif für die Bemessung der Entschädigung bei Nutzschweinen für Vermögensnachteile aus den im § 48 Abs. 1 Z. 1 Tierseuchengesetz genannten Fällen beträgt für das vierte Quartal 2019 unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Preises bzw. der preisbestimmenden Unterschiede für

- | | |
|--------------------------|-----------------------------------|
| – Ferkel bis acht Wochen | pro Stück € 58,00 netto |
| – Ferkel ca. zehn Wochen | pro Stück € 78,30 netto |
| – Schweine 30 bis 90 kg | pro kg Lebendgewicht € 1,95 netto |
| – Schweine über 90 kg | pro kg Lebendgewicht € 1,67 netto |

Für den Landeshauptmann

im Auftrag
DI Günter Osl

Kundmachung

Gemäß § 86 Abs. 1 Flurverfassungsgesetz (FIVG), LGBl.Nr. 2/1979 in der geltenden Fassung, wird verlautbart, dass der Bescheid der Vorarlberger Landesregierung vom 22. Juli 2019, Zahl: Va-222.093.0006-3//2-8, betreffend die Einleitung des Regulierungsverfahrens über die „Waldinteressentschaft Warther Wald“ in EZ 35, Grundbuch 91021 Warth, in Rechtskraft erwachsen ist. Bis zum Abschluss des Regulierungsverfahrens gilt somit gemäß § 83 Flurverfassungsgesetz die besondere Zuständigkeit der Vorarlberger Landesregierung.

Für die Vorarlberger Landesregierung

im Auftrag
Dr. Klaus Nigsch

Kundmachung

Gemäß § 86 Abs. 1 Flurverfassungsgesetz (FIVG), LGBl.Nr. 2/1979 in der geltenden Fassung, wird verlautbart, dass der Bescheid der Vorarlberger Landesregierung vom 1. Juli 2019, Zahl: Va-222.070.0026-3//2-18, betreffend die Einleitung des Regulierungsverfahrens über die „Agrargemeinschaft Alpe Vergalden“ in EZ 790, Grundbuch 90107 St. Gallenkirch, in Rechtskraft erwachsen ist. Bis zum Abschluss des Regulierungsverfahrens gilt somit gemäß § 83 Flurverfassungsgesetz die besondere Zuständigkeit der Vorarlberger Landesregierung.

Für die Vorarlberger Landesregierung

im Auftrag
Dr. Klaus Nigsch

Kundmachung

Grenzüberschreitendes SUP-Verfahren Slowenien, Änderung des Raumordnungsplans für das Trockenlager am Standort Krško

Gemäß § 10h in Verbindung mit § 6 Abs. 5 des Gesetzes über die Raumplanung, LGBl.Nr. 39/1996, zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 4/2019, wird kundgemacht:

Slowenien hat der Republik Österreich gemäß Artikel 10 UN/ECE Protokoll zum Übereinkommen über die strategische Umweltprüfung (SUP-Protokoll) Unterlagen zur Änderung des kommunalen Bauleitplans für das Trockenlager am Standort Krško übermittelt. Die Unterlagen umfassen den Umweltbericht mit einer Zusammenfassung und den Entwurf für die Verordnung zur Änderung des Raumordnungsplans.

Für dieses Vorhaben wird eine Strategische Umweltprüfung nach dem SUP-Protokoll unter Beteiligung Österreichs durchgeführt. Zuständige SUP-Behörde ist das slowenische Ministerium für Umwelt und Raumplanung. Das Verfahren zur Änderung des Bauleitplans obliegt der Gemeinde Krško.

Die übermittelten Unterlagen können vom 28. Oktober 2019 bis einschließlich 26. November 2019 im Internet unter der Adresse https://www.umweltbundesamt.at/sup_rp_krsko abgerufen werden.

Zu den Dokumenten kann jede Person während der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme an die Vorarlberger Landesregierung, mit der Adresse Amt der Vorarlberger Landesregierung, Landhaus, A-6901 Bregenz, richten. Die eingelangten Stellungnahmen werden an Slowenien weitergeleitet.

Für die Vorarlberger Landesregierung

Der Landesamtsdirektor

Dr. Günther Eberle

Kundmachung

Veröffentlichung des Entwurfs für eine Verordnung der Vorarlberger Landesregierung über die Änderung der Verordnung über die Festlegung von überörtlichen Freiflächen in der Talsohle des Walgauer in Bludesch

Der Entwurf für eine Verordnung über die Änderung der Verordnung über die Festlegung von überörtlichen Freiflächen in der Talsohle des Walgauer durch Herausnahme der Grundstücke GST-NRN 1448 und 1449, GB Bludesch, sowie von Teilflächen der Grundstücke GST-NRN 1365, 1366, 1370, 1371, 1374 und 1445/2, GB Bludesch, der Erläuterungsbericht sowie der Umweltbericht werden gemäß § 6 Abs. 5 des Raumplanungsgesetzes vom 28. Oktober 2019 bis einschließlich 25. November 2019 zur Einsicht auf der Homepage des Landes Vorarlberg im Internet (www.vorarlberg.at/veroeffentlichungen-rpg) veröffentlicht.

In den Verordnungsentwurf samt Erläuterungsbericht und Umweltbericht kann beim Amt der Landesregierung sowie in den Gemeinden Bludesch, Ludesch, Nenzing, Schlins, Schnifis und Thüringen während der Amtsstunden Einsicht genommen werden.

Während der Zeit der Veröffentlichung können natürliche und juristische Personen sowie deren Vereinigungen, Organisationen oder Gruppen, insbesondere auch Organisationen zur Förderung des Umweltschutzes, zum Verordnungsentwurf sowie zum Umweltbericht schriftlich Stellung nehmen.

Für die Vorarlberger Landesregierung

Der Landesstatthalter

Mag. Karlheinz Rüdisser

Kundmachung

der Landeswahlbehörde über die Ergebnisse der Landtagswahl 2019

Gemäß § 60 Abs. 5 des Landtagswahlgesetzes, LGBl.Nr. 60/1988 in der geltenden Fassung, werden die Ergebnisse der am 13. Oktober 2019 stattgefundenen Landtagswahl für das Land Vorarlberg kundgemacht:

I.

a) Zahl der gültigen und ungültigen Stimmen	166.130
b) Zahl der ungültigen Stimmen	919
c) Zahl der gültigen Stimmen	165.211

d) Zahl der auf die einzelnen Parteien entfallenden gültigen Stimmen (Parteisummen)	
1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	71.911
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	23.011
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	31.201
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	15.635
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	14.064
6. Heimat aller Kulturen	3.066
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	567
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	1.144
9. Christliche Partei Österreichs	426
10. Xi – Chance Zukunft	2.481
11. Jede Stimme GILT: Bürgerparlamente & Expertenregierung	230
12. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	1.475

Nach dem von den Bezirkswahlbehörden Bludenz, Bregenz, Dornbirn und Feldkirch durchgeführten ersten Ermittlungsverfahren entfallen auf die einzelnen Parteien an Mandaten und Reststimmen:

	Mandate	Rest- stimmen
1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	15	9.809
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	4	6.569
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	5	10.457
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	1	11.305
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	2	5.618
6. Heimat aller Kulturen	0	3.066
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	0	567
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	0	1.144
9. Christliche Partei Österreichs	0	426
10. Xi – Chance Zukunft	0	2.481
11. Jede Stimme GILT: Bürgerparlamente & Expertenregierung	0	230
12. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	0	1.475

II.

Auf Grund der Vergabe von insgesamt 27 Mandaten im ersten Ermittlungsverfahren verbleiben 9 Mandate (2 Mandate aus dem Wahlbezirk Bludenz, 2 Mandate aus dem Wahlbezirk Bregenz, 3 Mandate aus dem Wahlbezirk Dornbirn, 2 Mandate aus dem Wahlbezirk Feldkirch) für das zweite Ermittlungsverfahren.

Im zweiten Ermittlungsverfahren entfallen auf die einzelnen anspruchsberechtigten Parteien an Mandaten:

	Mandate
Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	2
Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	1
Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	2
Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	3
NEOS – Das Neue Vorarlberg	1

Im zweiten Ermittlungsverfahren wurden gewählt:

als Abgeordnete:

Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei

1. Thoma Christoph, 1973, Kulturmanager, 6700 Bludenz
2. Wichtl Raphael, 1992, Angestellter, 6900 Bregenz

Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ

1. Bitschi Christof, 1991, Geschäftsführer, 6708 Brand

Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg

1. MMag. Zadra Daniel, 1984, Projektmanager, 6890 Lustenau
2. Mag. Hammerer Eva, 1975, Juristin, 6971 Hard

Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg

1. Dr. Staudinger Martin, 1979, Geschäftsführer, 6971 Hard
2. Auer Manuela, 1965, ÖGB-Landessekretärin, 6700 Bludenz
3. Ritsch Michael, MBA, 1968, Klubobmann, 6900 Bregenz

NEOS – Das Neue Vorarlberg

1. Dr. Scheffknecht Sabine, PhD, 1978, Unternehmerin, 6890 Lustenau

als Ersatzmitglieder:

Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei

1. Rüscher Martina, MBA MSc, 1972, Kommunikationsberaterin, 6866 Andelsbuch
2. Mag. Sonderegger Harald, 1964, Jurist, 6824 Schlins
3. Dr. Winsauer Thomas, MBL, 1979, Notar-Partner, 6850 Dornbirn
4. Dr. Vonier Monika, 1980, Unternehmensberaterin, 6780 Schruns
5. Mag. Frühstück Roland, 1958, Klubobmann, 6900 Bregenz
6. Marte Veronika, BEd, 1982, Lehrerin, 6900 Bregenz
7. Dr. Andexlinger Susanne, MAS MBA, 1963, Ärztin, 6890 Lustenau
8. Mag. Witwer Harald, 1977, Bürgermeister, 6712 Thüringen
9. Feuerstein Bernhard, 1983, Landwirt, 6866 Andelsbuch
10. Gächter Arno, 1959, Selbst. Versicherungsagent, 6845 Hohenems
11. Metzler Christina, 1996, Studentin, 6923 Lauterach
12. Graf Gabriele, 1968, Angestellte, 6800 Feldkirch
13. Schwarzmann Andrea, 1965, Bäuerin, 6741 Raggal
14. Schuster-Burda Heidi, 1967, Selbstständige, 6973 Höchst
15. Mag. (FH) Feurstein-Pichler Karin, 1979, Stabsstellenleiterin, 6850 Dornbirn
16. Mayr Steve, 1983, Bürgermeister, 6833 Fraxern
17. Schnetzer-Suttermilüty Gerda, MSc, 1975, Selbstständige, 6832 Sulz
18. Dr. Ender Clemens, 1971, Rechtsanwalt, 6840 Götzis
19. Ganahl Thomas, 1990, Landwirt, 6781 Bartholomäberg
20. Mag. Wiedl Patrick, 1983, Bankangestellter / Gemeindevorstand, 6890 Lustenau
21. Flatz Guido, 1969, Diplompädagoge / Bürgermeister, 6933 Doren
22. Hartmann Markus, 1977, Landwirt, 6822 Dünserberg

23. Mag. Prenn Andreas, 1962, Angestellter, 6830 Rankweil
24. Bickel René, 1993, Student, 6971 Hard
25. Fässler Julian, 1986, Landtagsabgeordneter, 6850 Dornbirn
26. Häusle Sabine, 1970, Finanzreferentin, 6710 Nenzing
27. Bischofberger Tobias, 1976, Bürgermeister, 6881 Mellau
28. Ritter-Österle Judith Larissa, 1986, Selbstständige, 6842 Koblach
29. Benzer Angelika, 1979, Angestellte, 6845 Hohenems
30. Moosbrugger Angelika, 1967, Pädagogin / Vizebürgermeisterin, 6922 Wolfurt
31. Tschütscher Anna-Lena, 1995, Studentin, 6830 Rankweil
32. Fiel Lisa Maria, 1997, Seilbahntechnikerin, 6791 St. Gallenkirch
33. Böck Petra, 1975, Selbst. Versicherungsagentin, 6911 Lochau
34. Dr. Lecher Hanno, 1971, Rechtsanwalt, 6850 Dornbirn
35. Ing. Fitz Michael, MA, 1964, Angestellter, 6841 Mäder
36. Blank Helene, 1972, Bäuerin, 6934 Sulzberg
37. Loretz Melanie, 1979, Kaufm. Angestellte, 6712 Thüringen
38. Jäger Florian, BSc, 1993, Student, 6800 Feldkirch
39. Greber Samuel, 1991, Projektmanager, 6867 Schwarzenberg
40. Vetter Sonja, 1972, Export-Sachbearbeiterin, 6890 Lustenau
41. Kirmair Christoph, 1968, Land- und Forstwirt, 6934 Sulzberg
42. Nägele Jasmin, 1993, Betriebswirtschaftsberaterin, 6800 Feldkirch
43. Groß Julia, 1999, Einzelhandelskauffrau, 6710 Nenzing
44. Salzmann Stefanie, 1995, Angestellte, 6850 Dornbirn
45. Felder Michael, MSc, 1989, Bankstellenleiter, 6900 Bregenz
46. Hotz Julia, 1990, Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin, 6844 Altach
47. Mag. Natter Oliver, 1972, Lehrer, 6922 Wolfurt
48. Stoppel Gerhard, 1969, Justizwachebeamter, 6845 Hohenems
49. Mag. van Dellen Christof, 1963, Selbst. Apotheker, 6780 Schruns
50. Le Clemens, 1992, IT-Administrator, 6830 Rankweil
51. Hatheier Simone, 1975, Geschäftsführerin, 6870 Bezau
52. Klocker Johanna Karin, 1993, Arztassistentin, 6850 Dornbirn
53. Giselbrecht Walter, 1967, Volksschullehrer, 6883 Au
54. Zech Nadine, 1983, Angestellte, 6840 Götzis
55. Schwärzler Sabrina, 1991, Druckvorstufentechnikerin, 6900 Bregenz
56. Eder Heike, BSc MBA, 1988, Personalleiterin, 6835 Zwischenwasser
57. Bickel Julia, 1989, Marketingangestellte, 6890 Lustenau
58. Wölger Dominik, 1986, Hotelier, 6993 Mittelberg
59. Amon Tanja, 1981, Elementarpädagogin, 6840 Götzis
60. Fröwis Clemens Elias, 1998, Landesgeschäftsführer, 6850 Dornbirn
61. Rührnschopf Petra, 1964, Angestellte, 6911 Lochau
62. Mag. Petz-Bechter Gudrun, 1976, Vizebürgermeisterin, 6800 Feldkirch
63. Dragaschnig Manuel, 1997, Student, 6867 Schwarzenberg
64. Brida Mathias, 1997, Angestellter, 6890 Lustenau

Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ

1. Allgäuer Daniel, 1964, Selbstständiger, 6800 Feldkirch
2. Egger Dieter, 1969, Bürgermeister, 6845 Hohenems
3. Hosp Nicole, 1982, Bürokauffrau, 6890 Lustenau
4. Fritz Joachim, 1974, Polizeibeamter, 6993 Mittelberg
5. Kerbleder Andrea, 1976, Großhandelskauffrau / Selbst. Trainerin, 6800 Feldkirch
6. Spiß Kornelia, 1965, Betreuerin, 6820 Nenzing
7. Fitz Johannes, 1990, Betriebsprüfer i.A., 6850 Dornbirn
8. Jäckel Sandra, 1972, Beamtin, 6971 Hard
9. Gritzer Ulrike, 1971, Sachbearbeiterin, 6811 Göfis
10. Blum Robert, 1989, Landwirt, 6973 Höchst
11. Ender Chiara, 1999, Angestellte, 6714 Nüziders
12. Dr. Kinz Hubert, 1960, Rechtsanwalt, 6900 Bregenz
13. Waibel Christoph, 1965, Journalist, 6850 Dornbirn
14. Vogt Manfred, 1988, ERP-Administrator, 6834 Übersaxen

15. Weixlbaumer Joachim, 1967, Stv. Klubdirektor, 6700 Bludenz
16. Siebmacher Josef, 1967, Informatiker, 6912 Hörbranz
17. Mag. (FH) Klien Markus, 1977, Angestellter, 6845 Hohenems
18. Koschat Michael, 1974, Techn. Immobilienbetreuer, 6822 Satteins
19. Küng Florian, 1979, Landwirt, 6773 Vandans
20. Zünd Philipp, 1977, Anlagenbauer, 6881 Mellau
21. Fitz Martin, 1970, Versicherungskaufmann, 6890 Lustenau
22. Pointner Michael, 1979, Angestellter, 6841 Mäder
23. Winkler Dominik, 1984, Vertriebsleiter, 6706 Bürs
24. Natter Iris, 1979, Kellnerin, 6923 Lauterach
25. Korn Elke, 1972, Lehrerin, 6850 Dornbirn
26. Bertsch Martin, 1977, Angestellter, 6820 Frastanz
27. Lang Laetitia, 1999, Studentin, 6793 Gaschurn
28. Lexer Matthias, 1973, Angestellter, 6971 Hard
29. Kloiber Milina, 1981, Büroangestellte, 6845 Hohenems
30. Dobler Andreas, 1980, Polier, 6822 Satteins
31. Hartmann Stefan, 1998, Kfz-Mechaniker, 6712 Thüringen
32. Peter Andrea, 1959, Gastwirtin, 6922 Wolfurt
33. Mag. Dobros Doris, 1964, BHS-Lehrerin, 6890 Lustenau
34. Ing. Pfanner Walter, 1957, Geschäftsführer, 6923 Lauterach
35. Ing. Fischer Eduard, 1958, Geschäftsführer, 6850 Dornbirn

Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg

1. Mag. Tomaselli Nina, 1985, Volkswirtin, 6800 Feldkirch
2. Mag. Kasper Nadine, 1980, Angestellte Marketing, 6773 Vandans
3. Aydin Vahide, 1968, Dipl. Sozialarbeiterin, 6850 Dornbirn
4. Hiebl Christoph, 1968, Unternehmensberater, 6900 Bregenz
5. Mag. (FH) Dedic Sanel, 1983, Abteilungsleiter IT, 6971 Hard
6. Mag. Tschallener Patricia, 1981, HTL-Lehrerin, 6845 Hohenems
7. Schwazta Alejandro, 1963, Qualitätsmanager, 6830 Rankweil
8. Schoch Sandra, MA, 1971, Unternehmensberaterin, 6900 Bregenz
9. Ing. MMag. Kempter Philipp, 1978, Bankangestellter, 6911 Lochau
10. Wiesflecker Katharina, 1964, Landesrätin, 6858 Schwarzach
11. Rauch Johannes, 1959, Landesrat, 6830 Rankweil
12. Bösch-Vetter Christine, 1982, Dipl. Behindertenpädagogin, 6890 Lustenau
13. Mag. Maurer Wolfgang, 1955, AHS-Professor, 6700 Bludenz
14. DI Wellmann Judith, 1971, Architektin, 6911 Lochau
15. Metzler Christoph, 1963, Bautechniker, 6830 Rankweil
16. Dr. Alton Juliane, 1966, Kommunalpolitikerin, 6850 Dornbirn
17. Weber Bernhard, 1963, Werbefachmann, 6844 Altach
18. Schlatter Hildegard, 1960, Verwaltungsangestellte, 6710 Nenzing
19. Dr. Matt Frank, 1962, Augenarzt, 6911 Lochau
20. Ebli Elisabeth, 1996, Studentin, 6800 Feldkirch
21. Dipl.-Inform. Bartenstein Dominik, MSc, 1977, Unternehmer, 6952 Hittisau
22. Mag. Anwander Michaela, 1973, Lehrerin, 6922 Wolfurt
23. Kleineberg Gerhard, 1978, Speditionskaufmann, 6714 Nüziders
24. Grabher Simone, 1984, Bereichsleiterin, 6890 Lustenau
25. Bösch Bernd, 1961, Unternehmer, 6890 Lustenau
26. Lehner Martina, 1966, Bildungsberaterin, 6700 Bludenz
27. Dr. Baldessari Markus, 1962, Arzt für Allgemeinmedizin, 6858 Schwarzach
28. Terzer Caroline, MSc, 1980, Software-Entwicklerin, 6811 Göfis
29. Dr. Wohlgenannt Joachim, 1965, Arzt, 6845 Hohenems
30. Mag. Fesenmayr Christine, 1956, Psychotherapeutin, 6900 Bregenz
31. Rauch Clemens, 1993, Student, 6800 Feldkirch
32. Wiederin Gerlinde, 1962, Lehrerin, 6820 Frastanz
33. Hämmerle Peter, 1965, Landesbeamter, 6850 Dornbirn
34. Benedikt Ingrid, 1957, Pensionistin, 6850 Dornbirn
35. Mag. (FH) Ender Thomas, 1969, Coach, 6840 Götzis

36. Wölfling Aaron, 2001, Schüler, 6850 Dornbirn
37. Seeberger Christoph, 1975, Lehrer, 6820 Nenzing
38. Fritz Susanne, 1967, Sozialarbeiterin, 6850 Dornbirn
39. DI Tschavoll Karl, 1973, Programmierer, 6822 Satteins
40. Golderer Christine, 1956, Pensionistin, 6858 Schwarzach
41. Kräutler Harald, 1964, Geschäftsführer, 6890 Lustenau
42. Rietzler Hermelinde, 1959, Landwirtin, 6835 Zwischenwasser
43. DI Anselmi Christian, 1967, Angestellter, 6858 Schwarzach
44. Gekic Aida, 1965, Angestellte, 6850 Dornbirn
45. Brunner Peter, 1967, Sozialarbeiter, 6973 Höchst
46. Kececi Melissa, 2000, Einzelhandelskauffrau, 6842 Koblach
47. Greußing Elmar, 1952, Landwirt, 6923 Lauterach
48. Perle Elke, 1960, Stickerei-Directrice, 6844 Altach
49. DI Vetter Simon, 1984, Landwirt, 6890 Lustenau
50. Sohm Melitta, 1966, Techn. Angestellte, 6911 Lochau
51. Bitschnau Stefan, 1982, Maschinenbau-Ingenieur, 6700 Bludenz
52. Metzler-Schähle Mechtild, 1960, Lehrerin, 6822 Satteins
53. Gökler Roman, 2000, Schüler, 6773 Vandans
54. De Sousa Monika, 1962, Personalentwicklerin, 6861 Alberschwende
55. Dr. Gnaiger-Rathmanner Jutta, 1950, Praktische Ärztin, 6800 Feldkirch

Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg

1. Zimmermann Elke, 1973, Dipl. Kinderkrankenschwester, 6706 Bürs
2. Hopfner Thomas, 1965, Polizeibeamter, 6850 Dornbirn
3. Greiter Jeannette, 1989, Angestellte, 6900 Bregenz
4. Vögel Christian, 1975, Selbstständiger, 6840 Götzis
5. Dr. Baschny Brigitte, 1959, Juristin, 6800 Feldkirch
6. Fäßler Markus, 1980, Organisationsreferent, 6850 Dornbirn
7. Dell-Osbel Martina, BA MA, 1983, Leitende Angestellte, 6900 Bregenz
8. Unterkofler Gerhard, 1959, Pflichtschullehrer, 6845 Hohenems
9. Bastiani Elfriede, 1965, Arztassistentin, 6971 Hard
10. Ing. Corn Bernhard, 1984, Verkehrsleiter, 6700 Bludenz
11. Schmid Heidrun, 1952, Pensionistin, 6811 Göfis
12. Rosemann Christoph, 1982, Vertragsbediensteter, 6900 Bregenz
13. Mag. Lang Manuela, BA MSc, 1977, Pädagogin / Selbst. Referentin, 6890 Lustenau
14. Riedmann Björn, 1977, Unternehmer / Berufsschullehrer, 6971 Hard
15. Hirschmugl Alexandra, 1971, Organisationsassistentin, 6830 Rankweil
16. Mag. Dr. Holzknecht Severin, 1987, Historiker, 6858 Schwarzach
17. Bernroider Katja, 1966, Büroassistentin, 6922 Wolfurt
18. De Gaspari Erich, 1945, Pensionist, 6850 Dornbirn
19. Dr. Schimpfössl Maria, 1948, Pensionistin, 6830 Rankweil
20. Rüb Reinhard, 1953, Pensionist, 6840 Götzis
21. Burtscher Andrea, 1967, Kaufm. Angestellte, 6752 Dalaas
22. Stemmer Reinhard, 1971, Triebfahrzeugführer, 6714 Nüziders
23. Mag. Can-Taskara Gülsel, 1977, Arbeitsassistentin / Betriebsrätin, 6850 Dornbirn
24. Hütter Heribert, 1949, Pensionist, 6844 Altach
25. Cebeci Deniz, 1994, Studentin, 6900 Bregenz
26. Nesensohn Werner, 1950, Referent, 6830 Rankweil
27. Woinesich Evelyne, 1954, Angestellte, 6971 Hard
28. Lötsch Hubert, 1975, Landessekretär, 6973 Höchst
29. Engel Severine, 1985, Sachbearbeiterin / Betriebsrätin, 6850 Dornbirn
30. Zöhler Roman, 1969, Sozial- und Kulturpädagoge, 6850 Dornbirn
31. Pfreundl Ingrid, 1960, Kaufm. Angestellte, 6841 Mäder
32. Kasper Alexander, 1970, Gemeindesekretär, 6791 St. Gallenkirch
33. Weber Karin, 1966, Kaufm. Angestellte, 6840 Götzis
34. Dr. Ammann Peter, 1950, Pensionist, 6923 Lauterach
35. Kilga Snezana, 1973, Hotel- und Gastgewerbe-Assistentin, 6832 Röthis
36. Egger Michael Andreas, 1989, Geschäftsführer, 6911 Lochau

37. Djuric Nadja, 1972, Vorsitzende Betriebsrätin, 6890 Lustenau
38. Ing. Einwallner Reinhold, 1973, Augenoptiker / Unternehmer, 6900 Bregenz
39. Dr. Fritsch Annette, 1961, Geschäftsführerin, 6900 Bregenz

NEOS – Das Neue Vorarlberg

1. Gasser Johannes Gerhard, MSc Bakk. BA, 1991, Ökonom, 6881 Mellau
2. Thür Gerfried, Lic., 1973, Geschäftsführer, 6900 Bregenz
3. Lackner Fabienne, 1997, Personalberaterin, 6800 Feldkirch
4. Mag. (FH) Petschnig Ory Sasha, MA, 1979, Geschäftsführer, 6774 Tschagguns
5. Mag. Matt Daniel, 1976, Angestellter, 6800 Feldkirch
6. Greißing Dominik, 1984, Kaufmann, 6912 Hörbranz
7. Mag. Hämmerle Eva-Maria, 1985, Rechtsanwältin, 6800 Feldkirch
8. Ing. Dipl.-Bw. (FH) Moosbrugger Alexander, 1972, Bereichsleiter, 6900 Bregenz
9. Mag. Yen Robert, 1969, Berater, 6900 Bregenz
10. Mathis Christian, 1974, Selbstständiger, 6850 Dornbirn
11. Collini Elisabeth, 1950, Pensionistin, 6833 Klaus
12. Wimmer Anton, 1992, Student, 6850 Dornbirn
13. Dr. Scheyer Matthias, 1956, Chirurg, 6800 Feldkirch
14. Fritsch Julian, 1999, Student, 6833 Klaus
15. Hammerer Hubert, 1983, Pilot, 6850 Dornbirn
16. Marte Laura, 2000, Studentin, 6835 Zwischenwasser
17. MMag. Fritsche Maximilian, 1956, Apotheker, 6700 Bludenz
18. Gamon Elena, 1991, Studentin, 6710 Nenzing
19. Mag. Holzer Kilian, 1986, Vertriebsverkaufsleiter, 6850 Dornbirn
20. Mender Florentina, 1997, Studentin, 6850 Dornbirn
21. Feuerstein Elisabeth, 1971, Hausfrau, 6850 Dornbirn
22. Dr. Hladik Martina, 1962, Selbstständige, 6850 Dornbirn
23. Dr. Hinterauer Lorenz, 1952, Arzt / Pensionist, 6850 Dornbirn
24. Köb Jochen, MA, 1980, Selbstständiger, 6922 Wolfurt
25. Jennerwein Thomas, 1972, Informatiker, 6922 Wolfurt
26. Köck Laura Anna, 1999, Studentin, 6822 Satteins
27. Schnetzer Aaron, 1997, Zollbeauftragter, 6832 Sulz
28. Hager Georg, 1962, Sozialpädagoge, 6952 Hittisau
29. Pröm Dominik, 1993, Angestellter, 6700 Bludenz
30. Scrinzi Günter, 1964, Angestellter, 6850 Dornbirn
31. Fausek Jan, 1998, Servicetechniker, 6973 Höchst
32. Ing. Kofler Christian, 1964, Arbeitsvorbereiter, 6912 Hörbranz
33. Loacker Gertraud, 1948, Pensionistin, 6850 Dornbirn
34. Scheffknecht Peter, 1983, Projektleiter, 6800 Feldkirch
35. Schaper Andrea, 1962, Unternehmerin, 6900 Lochau
36. Mag. Sturn Stefanie Margarete, Bakk., 1988, Angestellte, 6830 Rankweil
37. Muchitsch Simon, 1984, Geschäftsführer, 6900 Bregenz
38. Mag. Hager-Hämmerle Doris, 1970, Nationalratsabgeordnete, 6952 Hittisau
39. Mag. Loacker Gerald, 1973, Jurist, 6850 Dornbirn

Diese Kundmachung wurde am 18. Oktober 2019 an der Amtstafel des Amtes der Landesregierung angeschlagen.

Für die Landeswahlbehörde
Der Stellvertreter des Landeswahlleiters
Dr. Gernot Längle

Kundmachung

der Bezirkswahlbehörde Bludenz über die Ergebnisse der Landtagswahl 2019 im Wahlbezirk Bludenz

Gemäß § 58 Abs. 7 des Landtagswahlgesetzes, LGBl.Nr. 60/1988 in der geltenden Fassung, werden die Ergebnisse der am 13. Oktober 2019 stattgefundenen Landtagswahl für den Wahlbezirk Bludenz kundgemacht:

a) Zahl der gültigen und ungültigen Stimmen	29.162
b) Zahl der ungültigen Stimmen	159
c) Zahl der gültigen Stimmen	29.003

d) Zahl der auf die einzelnen Parteien entfallenden gültigen Stimmen (Parteisummen)	
1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	13.973
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	4.193
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	3.850
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	3.604
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	2.079
6. Heimat aller Kulturen	219
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	110
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	180
9. Christliche Partei Österreichs	140
10. Xi – Chance Zukunft	353
11. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	302

Die Wahlzahl beträgt: 4.144

Im ersten Ermittlungsverfahren entfallen auf die einzelnen Parteien an Mandaten

1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	3
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	1
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	0
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	0
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	0
6. Heimat aller Kulturen	0
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	0
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	0
9. Christliche Partei Österreichs	0
10. Xi – Chance Zukunft	0
11. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	0

Im ersten Ermittlungsverfahren wurden gewählt:

als Abgeordnete:

Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Mag. Wallner Markus, 1967, Landeshauptmann, 6820 Frastanz	15.865	591.518
2. Gantner Christian, 1980, Landesrat, 6752 Dalaas	6.555	286.611,5
3. Dr. Vonier Monika, 1980, Unternehmensberaterin, 6780 Schruns	3.811	191.817

Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Bitschi Christof, 1991, Geschäftsführer, 6708 Brand	4.760	177.478

als Ersatzmitglieder:

Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Schwarzmann Andrea, 1965, Bäuerin, 6741 Raggal	3.054	153.620
2. Mag. Witwer Harald, 1977, Bürgermeister, 6712 Thüringen	1.742	118.622,5
3. Thoma Christoph, 1973, Kulturmanager, 6700 Bludenz	1.608	100.361,5
4. Ganahl Thomas, 1990, Landwirt, 6781 Bartholomäberg	1.468	88.895
5. Häusle Sabine, 1970, Finanzreferentin, 6710 Nenzing	546	52.404,5
6. Fiel Lisa Maria, 1997, Seilbahntechnikerin, 6791 St. Gallenkirch	711	50.698
7. Mag. Van Dellen Christof, 1963, Selbst. Apotheker, 6780 Schruns	1.032	40.010,5
8. Loretz Melanie, 1979, Kaufm. Angestellte, 6712 Thüringen	332	31.583,5
9. Groß Julia, 1999, Einzelhandelskauffrau, 6710 Nenzing	425	27.573

Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Weixlbaumer Joachim, 1967, Stv. Klubdirektor, 6700 Bludenz	1.421	68.533,5
2. Spiß Kornelia, 1965, Betreuerin, 6820 Nenzing	892	49.509
3. Küng Florian, 1979, Landwirt, 6773 Vandans	880	47.028,5
4. Ender Chiara, 1999, Angestellte, 6714 Nüziders	257	24.996
5. Lang Laetitia, 1999, Studentin, 6793 Gaschurn	271	21.251
6. Winkler Dominik, 1984, Vertriebsleiter, 6706 Bürs	147	19.379,5
7. Hartmann Stefan, 1998, Kfz-Mechaniker, 6712 Thüringen	120	14.322,5
8. Küng Jürgen, 1976, Geschäftsführer, 6712 Thüringen	191	12.401,5
9. Schuh Otto, 1973, Unternehmer, 6700 Lorüns	72	10.690
10. Föger Richard, 1964, Angestellter, 6700 Bludenz	244	9.904,5
11. Schneider Marlene, 1982, Verkäuferin, 6700 Bludenz	106	7.585

Bei dieser Mandatsverteilung innerhalb des Wahlbezirkes konnten 2 Mandate nicht vergeben werden. Diese Anzahl an Mandaten verbleibt daher aus diesem Wahlbezirk zur Berücksichtigung im zweiten Ermittlungsverfahren.

Auf die einzelnen Parteien entfallen an Reststimmen:

1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	1.541
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	49
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	3.850
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	3.604
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	2.079
6. Heimat aller Kulturen	219
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	110
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	180
9. Christliche Partei Österreichs	140
10. Xi – Chance Zukunft	353
11. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	302

Diese Kundmachung wurde am 16. Oktober 2019 an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Bludenz angeschlagen.

Für die Bezirkswahlbehörde Bludenz

Der Bezirkswahlleiter

Dr. Johannes Nöbl

Kundmachung

der Bezirkswahlbehörde Bregenz über die Ergebnisse der Landtagswahl 2019 im Wahlbezirk Bregenz

Gemäß § 58 Abs. 7 des Landtagswahlgesetzes, LGBl.Nr. 60/1988 in der geltenden Fassung, werden die Ergebnisse der am 13. Oktober 2019 stattgefundenen Landtagswahl für den Wahlbezirk Bregenz kundgemacht:

a) Zahl der gültigen und ungültigen Stimmen	56.607
b) Zahl der ungültigen Stimmen	330
c) Zahl der gültigen Stimmen	56.277

d) Zahl der auf die einzelnen Parteien entfallenden gültigen Stimmen (Parteisummen)	
1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	25.972
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	7.124
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	10.462
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	5.175
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	4.629
6. Heimat aller Kulturen	1.032
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	161
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	294
9. Christliche Partei Österreichs	161
10. Xi – Chance Zukunft	873
11. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	394

Die Wahlzahl beträgt: 4.330

Im ersten Ermittlungsverfahren entfallen auf die einzelnen Parteien an Mandaten

1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	5
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	1
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	2
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	1
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	1
6. Heimat aller Kulturen	0
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	0
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	0
9. Christliche Partei Österreichs	0
10. Xi – Chance Zukunft	0
11. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	0

Im ersten Ermittlungsverfahren wurden gewählt:

als Abgeordnete:

Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Mag. Wallner Markus (1967), Landeshauptmann, 6820 Frastanz	29.077	1.242.128,0
2. Rüscher Martina MBA MSc (1972), Kommunikationsberaterin, 6866 Andelsbuch	7.031	523.670,0
3. Mag. Frühstück Roland (1958), Klubobmann, 6900 Bregenz	3.785	406.812,0
4. Feuerstein Bernhard (1983), Landwirt, 6866 Andelsbuch	3.534	372.808,0
5. Marte Veronika BEd (1982), Lehrerin, 6900 Bregenz	2.488	352.322,0

Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Bitschi Christof (1991), Geschäftsführer, 6708 Brand	7.378	321.584,0

Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Rauch Johannes (1959), Landesrat, 6830 Rankweil	6.120	321.384,0
2. Wiesflecker Katharina (1964), Landesrätin, 6858 Schwarzach	3.303	226.009,0

Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Dr. Staudinger Martin (1979), Geschäftsführer, 6971 Hard	4.724	213.268,0

NEOS – Das Neue Vorarlberg	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Dr. Scheffknecht Sabine PhD (1978), Unternehmerin, 6890 Lustenau	2.731	142.940,0

als Ersatzmitglieder:

Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Metzler Christina (1996), Studentin, 6923 Lauterach	2.438	324.750,0
2. Schuster-Burda Heidi (1967), Selbstständige, 6973 Höchst	1.859	293.236,0
3. Flatz Guido (1969), Diplompädagoge / Bürgermeister, 6933 Doren	1.787	277.946,0
4. Bickel René (1993), Student, 6971 Hard	1.041	241.088,0
5. Bischofberger Tobias (1976), Bürgermeister, 6881 Mellau	1.367	238.534,0
6. Moosbrugger Angelika (1967), Pädagogin / Vizebürgermeisterin, 6922 Wolfurt	1.171	219.276,0
7. Blank Helene (1972), Bäuerin, 6934 Sulzberg	1.295	197.272,0
8. Böck Petra (1975), Selbst. Versicherungsagentin, 6911 Lochau	394	181.426,0
9. Wichtl Raphael (1992), Angestellter, 6900 Bregenz	494	158.654,0
10. Greber Samuel (1991), Projektmanager, 6867 Schwarzenberg	457	144.484,0
11. Kirmair Christoph (1968), Land- und Forstwirt, 6934 Sulzberg	460	131.594,0
12. Felder Michael MSc (1989), Bankstellenleiter, 6900 Bregenz	415	117.168,0
13. Mag. Natter Oliver (1972), Lehrer, 6922 Wolfurt	287	100.086,0
14. Hatheier Simone (1975), Geschäftsführerin, 6870 Bezau	236	85.468,0
15. Giselbrecht Walter (1967), Volksschullehrer, 6883 Au	495	80.770,0
16. Schwärzler Sabrina (1991), Druckvorstufentechnikerin, 6900 Bregenz	396	64.616,0
17. Wölger Dominik (1986), Hotelier, 6993 Mittelberg	794	64.366,0
18. Dragaschnig Manuel (1997), Student, 6867 Schwarzenberg	1.334	55.674,0
19. Rührnschopf Petra (1964), Angestellte, 6911 Lochau	564	44.020,0

Vorarlberger Freiheitliche - FPÖ	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Dr. Kinz Hubert (1960), Rechtsanwalt, 6900 Bregenz	1.969	144.934,0
2. Siebmacher Josef (1967), Informatiker, 6912 Hörbranz	774	103.132,0
3. Jäckel Sandra (1972), Beamtin, 6971 Hard	871	99.112,0
4. Fritz Joachim (1974), Polizeibeamter, 6993 Mittelberg	670	96.242,0
5. Zünd Philipp (1977), Anlagenbauer, 6881 Mellau	372	79.582,0
6. Blum Robert (1989), Landwirt, 6973 Höchst	583	75.648,0
7. Natter Iris (1979), Kellnerin, 6923 Lauterach	254	72.244,0
8. Lexer Matthias (1973), Angestellter, 6971 Hard	140	65.034,0
9. Peter Andrea (1959), Gastwirtin, 6922 Wolfurt	165	58.710,0
10. Schuchter Oliver (1986), Techn. Sachbearbeiter, 6900 Bregenz	152	54.732,0
11. Köß Michael (2001), Finanzassistent i.A., 6863 Egg	177	51.970,0
12. Fessler Karin (1970), Kaufm. Angestellte, 6858 Schwarzach	172	48.248,0
13. Grätzner Rafael (1996), Marktleiter, 6858 Schwarzach	119	42.990,0
14. Mag. Pfandlsteiner Gabriele (1964), Juristin, 6900 Bregenz	131	39.812,0

15. Lau Karl-Heinz (1968), Selbstständiger, 6900 Lochau	176	37.690,0
16. Brun Christine (1959), Pensionistin, 6971 Hard	124	32.464,0
17. Schlemmer Andreas (1979), Disponent, 6914 Hohenweiler	120	28.774,0
18. Ing. Reumiller Johannes (1960), Kaufmann, 6971 Hard	116	25.084,0
19. Baur Günther (1966), Betriebsratsvorsitzender, 6900 Bregenz	129	21.938,0
20. Ing. Pfanner Walter (1957), Geschäftsführer, 6923 Lauterach	551	21.194,0
21. Blum Ernst (1957), Bürgermeister, 6972 Fußach	381	19.316,0
22. Rädler Waltraud (1957), Pensionistin, 6900 Bregenz	111	17.800,0
23. Katz Albin (1960), Installateur-Meister, 6974 Gaißau	150	15.486,0

Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg

	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Mag. Hammerer Eva (1975), Juristin, 6971 Hard	1.688	163.867,0
2. Schoch Sandra MA (1971), Unternehmensberaterin, 6900 Bregenz	967	146.026,0
3. Mag. (FH) Dedic Sanel (1983), Abteilungsleiter IT, 6971 Hard	456	113.981,0
4. Aydin Vahide (1968), Dipl. Sozialarbeiterin, 6850 Dornbirn	917	113.040,0
5. Hiebl Christoph (1968), Unternehmensberater, 6900 Bregenz	143	109.196,0
6. Dipl.-Inform. Bartenstein Dominik MSc (1977), Unternehmer, 6952 Hittisau	1.199	106.371,0
7. DI Wellmann Judith (1971), Architektin, 6911 Lochau	257	102.382,0
8. Dr. Matt Frank (1962), Augenarzt, 6911 Lochau	342	99.871,0
9. MMag. Zadra Daniel (1984), Projektmanager, 6890 Lustenau	1.583	97.735,0
10. Mag. Tomaselli Nina (1985), Volkswirtin, 6800 Feldkirch	874	90.740,0
11. Ing. MMag. Kempter Philipp (1978), Bankangestellter, 6911 Lochau	161	83.617,0
12. DI Vetter Simon (1984), Landwirt, 6890 Lustenau	2.265	82.942,0
13. Mag. Anwander Michaela (1973), Lehrerin, 6922 Wolfurt	252	81.298,0
14. Dr. Baldessari Markus (1962), Arzt für Allgemeinmedizin, 6858 Schwarzach	302	67.205,0
15. Wölfling Aaron (2001), Schüler, 6850 Dornbirn	595	60.888,0
16. Mag. Fesenmayr Christine (1956), Psychotherapeutin, 6900 Bregenz	96	55.382,0
17. Golderer Christine (1956), Pensionistin, 6858 Schwarzach	111	40.169,0
18. DI Anselmi Christian (1967), Angestellter, 6858 Schwarzach	65	33.466,0
19. Brunner Peter (1967), Sozialarbeiter, 6973 Höchst	127	30.219,0
20. Greußing Elmar (1952), Landwirt, 6923 Lauterach	81	23.516,0
21. Sohm Melitta (1966), Techn. Angestellte, 6911 Lochau	146	20.365,0
22. De Sousa Monika (1962), Personalentwicklerin, 6861 Alberschwende	284	14.319,0

Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg

	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Auer Manuela (1965), ÖGB-Landessekretärin, 6700 Bludenz	1.973	122.648,5
2. Ritsch Michael MBA (1968), Klubobmann, 6900 Bregenz	2.004	121.053,0
3. Zimmermann Elke (1973), Dipl. Kinderkrankenschwester, 6706 Bürs	239	61.985,5
4. Greiter Jeannette (1989), Angestellte, 6900 Bregenz	378	61.258,5
5. Hopfner Thomas (1965), Polizeibeamter, 6850 Dornbirn	148	56.486,0
6. Dr. Fritsch Annette (1961), Geschäftsführerin, 6900 Bregenz	289	53.235,5
7. Rosemann Christoph (1982), Vertragsbediensteter, 6900 Bregenz	142	51.119,0
8. Riedmann Björn (1977), Unternehmer / Berufsschullehrer, 6971 Hard	140	45.880,0
9. Dell-Osbel Martina BA MA (1983), Leitende Angestellte, 6900 Bregenz	114	42.460,5
10. Langeder Erich (1962), Versicherungsangestellter, 6900 Bregenz	28	37.121,0
11. Bernroider Katja (1966), Büroassistentin, 6922 Wolfurt	73	35.973,5
12. Mag. Dr. Holzknecht Severin (1987), Historiker, 6858 Schwarzach	109	34.538,0
13. Cebeci Deniz (1994), Studentin, 6900 Bregenz	189	34.510,5
14. Egger Michael Andreas (1989), Geschäftsführer, 6911 Lochau	79	28.403,0

15. Bastiani Elfriede (1965), Arztassistentin, 6971 Hard	146	27.959,5
16. Beer Jürgen (1967), Unternehmer, 6870 Bezau	35	21.820,0
17. Woinesich Evelyne (1954), Angestellte, 6971 Hard	66	20.224,5
18. Ing. Einwallner Reinhold (1973), Augenoptiker / Unternehmer, 6900 Bregenz	446	19.447,0
19. Dr. Ammann Peter (1950), Pensionist, 6923 Lauterach	110	19.045,0
20. Dorsch Evelyn (1961), Modeberaterin, 6900 Bregenz	47	14.441,5
21. Lötsch Hubert (1975), Landessekretär, 6973 Höchst	83	13.006,0
22. Mag. (FH) Köz-Esen Zaide (1982), Sozialarbeiterin, 6921 Kennelbach	76	10.194,5
23. König Alexandra (1972), Geschäftsführerin, 6900 Bregenz	221	9.659,5

NEOS – Das Neue Vorarlberg

	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Gasser Johannes Gerhard MSc Bakk. BA (1991), Ökonom, 6881 Mellau	1.285	94.353,5
2. Lackner Fabienne (1997), Personalberaterin, 6800 Feldkirch	459	63.292,5
3. Thür Gerfried Lic. (1973), Geschäftsführer, 6900 Bregenz	273	59.655,0
4. Greißing Dominik (1984), Kaufmann, 6912 Hörbranz	269	52.583,5
5. Mag. (FH) Petschnig Ory Sasha MA (1979), Geschäftsführer, 6774 Tschagguns	131	50.482,0
6. Ing. Dipl.-Bw. (FH) Moosbrugger Alexander (1972), Bereichsleiter, 6900 Bregenz	233	49.117,0
7. Mag. Yen Robert (1969), Berater, 6900 Bregenz	174	44.914,5
8. Schaper Andrea (1962), Unternehmerin, 6900 Lochau	79	39.560,0
9. Köb Jochen MA (1980), Selbstständiger, 6922 Wolfurt	123	38.653,5
10. Dr. Hladik Martina (1962), Selbstständige, 6850 Dornbirn	149	34.856,5
11. Jennerwein Thomas (1972), Informatiker, 6922 Wolfurt	53	34.099,0
12. Ing. Kofler Christian (1964), Arbeitsvorbereiter, 6912 Hörbranz	61	29.726,0
13. Fausek Jan (1998), Servicetechniker, 6973 Höchst	73	27.795,5
14. Mag. Sturn Stefanie Margarete Bakk. (1988), Angestellte, 6830 Rankweil	77	25.609,0
15. Köck Laura Anna (1999), Studentin, 6822 Satteins	149	23.284,0
16. Hager Georg (1962), Sozialpädagoge, 6952 Hittisau	23	21.566,5
17. Mender Florentina (1997), Studentin, 6850 Dornbirn	92	19.145,5
18. Mag. Holzer Kilian (1986), Vertriebsverkaufsleiter, 6850 Dornbirn	72	16.191,0
19. Mag. Loacker Gerald (1973), Jurist, 6850 Dornbirn	319	14.837,0
20. Muchitsch Simon (1984), Geschäftsführer, 6900 Bregenz	64	13.620,5
21. Dr. Scheyer Matthias (1956), Chirurg, 6800 Feldkirch	116	12.970,0
22. Mag. Matt Daniel (1976), Angestellter, 6800 Feldkirch	68	9.119,5
23. Mag. Hager-Hämmerle Doris (1970), Nationalratsabgeordnete, 6952 Hittisau	138	6.730,5

Bei dieser Mandatsverteilung innerhalb des Wahlbezirkes konnten 2 Mandate nicht vergeben werden. Diese Anzahl an Mandaten verbleibt daher aus diesem Wahlbezirk zur Berücksichtigung im zweiten Ermittlungsverfahren.

Auf die einzelnen Parteien entfallen an Reststimmen:

1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	4.322
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	2.794
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	1.802
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	845
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	299
6. Heimat aller Kulturen	1.032
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	161
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	294
9. Christliche Partei Österreichs	161
10. Xi – Chance Zukunft	873

11. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	394
--	-----

Diese Kundmachung wurde am 16. Oktober 2019 an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Bregenz angeschlagen.

Für die Bezirkswahlbehörde
Der Bezirkswahlleiter
Dr. Elmar Zech

Kundmachung

der Bezirkswahlbehörde Dornbirn über die Ergebnisse der Landtagswahl 2019 im Wahlbezirk Dornbirn

Gemäß § 58 Abs. 7 des Landtagswahlgesetzes, LGBl.Nr. 60/1988 in der geltenden Fassung, werden die Ergebnisse der am 13. Oktober 2019 stattgefundenen Landtagswahl für den Wahlbezirk Dornbirn kundgemacht:

a) Zahl der gültigen und ungültigen Stimmen	34.834
b) Zahl der ungültigen Stimmen	169
c) Zahl der gültigen Stimmen	34.665

d) Zahl der auf die einzelnen Parteien entfallenden gültigen Stimmen (Parteisummen)	
1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	13.009
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	5.702
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	7.304
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	2.992
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	3.194
6. Heimat aller Kulturen	1.204
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	121
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	235
9. Xi – Chance Zukunft	599
10. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	305

Die Wahlzahl beträgt: 3.852

Im ersten Ermittlungsverfahren entfallen auf die einzelnen Parteien an Mandaten

1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	3
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	1
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	1
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	0
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	0
6. Heimat aller Kulturen	0
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	0
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	0
9. Xi – Chance Zukunft	0
10. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	0

Im ersten Ermittlungsverfahren wurden gewählt:

als Abgeordnete:

Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei		Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	Mag. Wallner Markus (1967), Landeshauptmann, 6820 Frastanz	13.165	525.352,0
2.	Dr. Winsauer Thomas MBL (1979), Notar-Partner, 6850 Dornbirn	2.666	182.879,5
3.	Dr. Andexlinger Susanne MAS MBA (1963), Ärztin, 6890 Lustenau	2.792	180.407,0

Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ		Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	Egger Dieter (1969), Bürgermeister, 6845 Hohenems	4.971	201.837,0

Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg		Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	Rauch Johannes (1959), Landesrat, 6830 Rankweil	4.334	197.120,0

als Ersatzmitglieder:

Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei		Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	Mag. Wiedl Patrick (1983), Bankangestellter/Gemeindevorstand, 6890 Lustenau	2.167	140.893,5
2.	Gächter Arno (1959), Selbst. Versicherungsagent, 6845 Hohenems	1.431	130.350,5
3.	Fässler Julian (1986), Landtagsabgeordneter, 6850 Dornbirn	1.863	124.661,0
4.	Mag. (FH) Feurstein-Pichler Karin (1979), Stabsstellenleiterin, 6850 Dornbirn	717	100.998,0
5.	Benzer Angelika (1979), Angestellte, 6845 Hohenems	730	81.900,5
6.	Dr. Lecher Hanno (1971), Rechtsanwalt, 6850 Dornbirn	678	73.732,0
7.	Salzmann Stefanie (1995), Angestellte, 6850 Dornbirn	550	56.627,0
8.	Vetter Sonja (1972), Export-Sachbearbeiterin, 6890 Lustenau	185	51.451,5
9.	Stoppel Gerhard (1969), Justizwachebeamter, 6845 Hohenems	567	50.666,5
10.	Klocker Johanna Karin (1993), Arztassistentin, 6850 Dornbirn	588	44.834,0
11.	Bickel Julia (1989), Marketingangestellte, 6890 Lustenau	265	27.993,5
12.	Brida Mathias (1997), Angestellter, 6890 Lustenau	401	19.336,5
13.	Fröwis Clemens Elias (1998), Landesgeschäftsführer, 6850 Dornbirn	190	19.089,0

Vorarlberger Freiheitliche - FPÖ		Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	Bitschi Christof (1991), Geschäftsführer, 6708 Brand	4.914	202.864,0
2.	Hosp Nicole (1982), Bürokauffrau, 6890 Lustenau	1.615	91.594,0
3.	Waibel Christoph (1965), Journalist, 6850 Dornbirn	1.587	87.847,0
4.	Mag. (FH) Klien Markus (1977), Angestellter, 6845 Hohenems	554	51.940,0
5.	Fitz Martin (1970), Versicherungskaufmann, 6890 Lustenau	475	46.561,0
6.	Korn Elke (1972), Lehrerin, 6850 Dornbirn	111	32.062,0
7.	Kloiber Milina (1981), Büroangestellte, 6845 Hohenems	67	27.803,0
8.	Mag. Dobros Doris (1964), BHS-Lehrerin, 6890 Lustenau	133	27.064,0
9.	Amann Volker (1968), Heilmasseur, 6850 Dornbirn	150	24.757,0
10.	Strammer Anton Josef (1965), Angestellter, 6845 Hohenems	58	18.962,0
11.	DI (FH) Fetz Christian (1979), Bauingenieur, 6890 Lustenau	78	16.751,0
12.	Fitz Johannes (1990), Betriebsprüfer i.A., 6850 Dornbirn	71	13.676,0
13.	Buder Martin (1974), Angestellter, 6845 Hohenems	85	11.273,0
14.	Ing. Fitz Stefan (1983), Landwirt, 6890 Lustenau	99	8.870,0
15.	Ing. Fischer Eduard (1958), Geschäftsführer, 6850 Dornbirn	175	8.451,0

Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg		Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	MMag. Zadra Daniel (1984), Projektmanager, 6890 Lustenau	2.723	134.612,0
2.	Wiesflecker Katharina (1964), Landesrätin, 6858 Schwarzach	1.894	115.388,0
3.	Aydin Vahide (1968), Dipl. Sozialarbeiterin, 6850 Dornbirn	1.203	89.624,0
4.	Bösch-Vetter Christine (1982), Dipl. Behindertenpädagogin, 6890 Lustenau	1.246	83.696,0
5.	DI Vetter Simon (1984), Landwirt, 6890 Lustenau	2.032	68.676,0
6.	Mag. Tschallener Patricia (1981), HTL-Lehrerin, 6845 Hohenems	650	60.972,0

7.	Dr. Alton Juliane (1966), Kommunalpolitikerin, 6850 Dornbirn	516	53.032,0
8.	Bösch Bernd (1961), Unternehmer, 6890 Lustenau	382	45.092,0
9.	Dr. Wohlgenannt Joachim (1965), Arzt, 6845 Hohenems	255	37.376,0
10.	Grabher Simone (1984), Bereichsleiterin, 6890 Lustenau	319	32.120,0
11.	Benedikt Ingrid (1957), Pensionistin, 6850 Dornbirn	393	30.836,0
12.	Hämmerle Peter (1965), Landesbeamter, 6850 Dornbirn	71	27.836,0
13.	Kräutler Harald (1964), Geschäftsführer, 6890 Lustenau	95	17.648,0
14.	Fritz Susanne (1967), Sozialarbeiterin, 6850 Dornbirn	73	13.292,0
15.	Gekic Aida (1965), Angestellte, 6850 Dornbirn	70	9.544,0

Bei dieser Mandatsverteilung innerhalb des Wahlbezirkes konnten 3 Mandate nicht vergeben werden. Diese Anzahl an Mandaten verbleibt daher aus diesem Wahlbezirk zur Berücksichtigung im zweiten Ermittlungsverfahren.

Auf die einzelnen Parteien entfallen an Reststimmen:

1.	Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	1.453
2.	Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	1.850
3.	Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	3.452
4.	Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	2.992
5.	NEOS – Das Neue Vorarlberg	3.194
6.	Heimat aller Kulturen	1.204
7.	Männerpartei - für ein faires Miteinander	121
8.	WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	235
9.	Xi – Chance Zukunft	599
10.	WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	305

Diese Kundmachung wurde am 16. Oktober 2019 an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Dornbirn angeschlagen.

Für die Bezirkswahlbehörde
Der stellvertretende Bezirkswahlleiter
Mag. Thomas Humpeler

Kundmachung

der Bezirkswahlbehörde Feldkirch über die Ergebnisse der Landtagswahl 2019 im Wahlbezirk Feldkirch

Gemäß § 58 Abs. 7 des Landtagswahlgesetzes, LGBl.Nr. 60/1988 in der geltenden Fassung, werden die Ergebnisse der am 13. Oktober 2019 stattgefundenen Landtagswahl für den Wahlbezirk Feldkirch kundgemacht:

a)	Zahl der gültigen und ungültigen Stimmen	45.527
b)	Zahl der ungültigen Stimmen	261
c)	Zahl der gültigen Stimmen	45.266

d) Zahl der auf die einzelnen Parteien entfallenden gültigen Stimmen (Parteisummen)		
1.	Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	18.957
2.	Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	5.992
3.	Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	9.585
4.	Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	3.864
5.	NEOS – Das Neue Vorarlberg	4.162
6.	Heimat aller Kulturen	611

7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	175
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	435
9. Christliche Partei Österreichs	125
10. Xi – Chance Zukunft	656
11. Jede Stimme GILT: Bürgerparlamente & Expertenregierung	230
12. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	474

Die Wahlzahl beträgt: 4.116

Im ersten Ermittlungsverfahren entfallen auf die einzelnen Parteien an Mandaten

1. Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	4
2. Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	1
3. Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	2
4. Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	0
5. NEOS – Das Neue Vorarlberg	1
6. Heimat aller Kulturen	0
7. Männerpartei - für ein faires Miteinander	0
8. WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	0
9. Christliche Partei Österreichs	0
10. Xi – Chance Zukunft	0
11. Jede Stimme GILT: Bürgerparlamente & Expertenregierung	0
12. WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	0

Im ersten Ermittlungsverfahren wurden gewählt:

als Abgeordnete:

Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Mag. Wallner Markus (1967), Landeshauptmann, 6820 Frastanz	22.211	900.322,0
2. Mag. Dr. Schöbi-Fink Barbara (1961), Landesrätin, 6800 Feldkirch	4.708	330.747,5
3. Mag. Sonderegger Harald (1964), Jurist, 6824 Schlins	2.834	261.301,0
4. Mayr Steve (1983), Bürgermeister, 6833 Fraxern	1.965	214.536,0

Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Bitschi Christof (1991), Geschäftsführer, 6708 Brand	6.071	254.192,0

Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Rauch Johannes (1959), Landesrat, 6830 Rankweil	6.220	294.890,0
2. Wiesflecker Katharina (1964), Landesrätin, 6858 Schwarzach	2.845	182.097,5

NEOS – Das Neue Vorarlberg	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Dr. Scheffknecht Sabine PhD (1978), Unternehmerin, 6890 Lustenau	2.426	119.252,0

als Ersatzmitglieder:

Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1. Dr. Ender Clemens (1971), Rechtsanwalt, 6840 Götzis	2.186	212.129,5
2. Graf Gabriele (1968), Angestellte, 6800 Feldkirch	797	186.638,5
3. Mag. Prenn Andreas (1962), Angestellter, 6830 Rankweil	2.171	183.214,0
4. Hartmann Markus (1977), Landwirt, 6822 Dünserberg	1.661	176.372,5
5. Schnetzer-Sutterlüty Gerda MSc (1975), Selbstständige, 6832 Sulz	856	160.091,0
6. Ritter-Österle Judith Larissa (1986), Selbstständige, 6842 Koblach	397	116.967,5
7. Tschütscher Anna-Lena (1995), Studentin, 6830 Rankweil	527	111.649,0
8. Ing. Fitz Michael MA (1964), Angestellter, 6841 Mäder	387	97.690,5
9. Jäger Florian BSc (1993), Student, 6800 Feldkirch	226	83.060,0
10. Nägele Jasmin (1993), Betriebswirtschaftsberaterin, 6800 Feldkirch	371	78.221,5
11. Hotz Julia (1990), Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin, 6844 Altach	470	71.911,0

12.	Le Clemens (1992), IT-Administrator, 6830 Rankweil	227	54.656,5
13.	Eder Heike BSc MBA (1988), Personalleiterin, 6835 Zwischenwasser	434	42.323,5
14.	Zech Nadine (1983), Angestellte, 6840 Götzis	114	41.562,0
15.	Mag. Petz-Bechter Gudrun (1976), Vizebürgermeisterin, 6800 Feldkirch	834	36.166,5
16.	Amon Tanja (1981), Elementarpädagogin, 6840 Götzis	224	26.125,0

Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ

		Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	Allgäuer Daniel (1964), Selbstständiger, 6800 Feldkirch	3.486	168.476,0
2.	Kerbleder Andrea (1976), Großhandelskauffrau/Selbst. Trainerin, 6800 Feldkirch	1.118	89.704,0
3.	Vogt Manfred (1988), ERP-Administrator, 6834 Übersaxen	431	64.724,0
4.	Koschat Michael (1974), Techn. Immobilienbetreuer, 6822 Satteins	347	59.040,0
5.	Gritzer Ulrike (1971), Sachbearbeiterin, 6811 Göfis	289	54.188,0
6.	Pointner Michael (1979), Angestellter, 6841 Mäder	201	48.376,0
7.	Bertsch Martin (1977), Angestellter, 6820 Frastanz	123	42.884,0
8.	Dobler Andreas (1980), Polier, 6822 Satteins	151	40.784,0
9.	Vögel Tanja (1983), Zollbeamtin, 6800 Feldkirch	182	38.780,0
10.	Wieser Gerhard (1973), Hochbaupolier, 6811 Göfis	124	33.928,0
11.	Assion Isabella (1956), Biomed. Analytikerin, 6830 Rankweil	33	28.020,0
12.	Markovic Veseljko (1962), Berufsausbildner, 6820 Frastanz	191	27.084,0
13.	Kofler Wolfgang (1955), Pensionist, 6811 Göfis	88	26.784,0
14.	Böckle Aldo (1965), Polizeibeamter, 6841 Mäder	170	23.416,0
15.	Mag. Meier Gregor (1983), Geschäftsführer, 6800 Feldkirch	79	17.508,0
16.	Fend Marcel (1987), Disponent, 6842 Koblach	159	17.072,0
17.	Spalt Thomas (1985), Selbstständiger, 6800 Feldkirch	424	16.564,0
18.	Jussel Rudolf (1959), Selbst. Raumausstatter, 6824 Schlins	145	13.628,0
19.	Buri Andrea (1964), Angestellte, 6840 Götzis	122	9.896,0

Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg

		Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	Mag. Tomaselli Nina (1985), Volkswirtin, 6800 Feldkirch	2.393	162.841,0
2.	Metzler Christoph (1963), Bautechniker, 6830 Rankweil	800	107.072,5
3.	Weber Bernhard (1963), Werbefachmann, 6844 Altach	763	101.096,0
4.	Ebli Elisabeth (1996), Studentin, 6800 Feldkirch	515	88.367,5
5.	Rauch Clemens (1993), Student, 6800 Feldkirch	497	82.999,0
6.	MMag. Zadra Daniel (1984), Projektmanager, 6890 Lustenau	1.319	80.548,0
7.	Terzer Caroline MSc (1980), Software-Entwicklerin, 6811 Göfis	476	77.534,5
8.	Mag. (FH) Ender Thomas (1969), Coach, 6840 Götzis	387	69.894,0
9.	Wiederin Gerlinde (1962), Lehrerin, 6820 Frastanz	322	63.021,5
10.	Schwaszta Alejandro (1963), Qualitätsmanager, 6830 Rankweil	117	51.669,0
11.	Schoch Sandra MA (1971), Unternehmensberaterin, 6900 Bregenz	202	49.596,5
12.	Aydin Vahide (1968), Dipl. Sozialarbeiterin, 6850 Dornbirn	541	46.067,0
13.	Rietzler Hermelinde (1959), Landwirtin, 6835 Zwischenwasser	142	38.091,5
14.	Kececi Melissa (2000), Einzelhandelskauffrau, 6842 Koblach	383	31.426,0
15.	DI Tschavoll Karl (1973), Programmierer, 6822 Satteins	169	29.370,5
16.	Perle Elke (1960), Stickerei-Directrice, 6844 Altach	141	18.889,5
17.	Dr. Gnaiger-Rathmanner Jutta (1950), Praktische Ärztin, 6800 Feldkirch	405	17.752,5
18.	Metzler-Schähle Mechtild (1960), Lehrerin, 6822 Satteins	102	12.849,0

NEOS – Das Neue Vorarlberg

		Vorzugsstimmen	Wahlpunkte
1.	Gasser Johannes Gerhard MSc Bakk. BA (1991), Ökonom, 6881 Mellau	663	60.755,0
2.	Lackner Fabienne (1997), Personalberaterin, 6800 Feldkirch	599	54.545,0
3.	Mag. Matt Daniel (1976), Angestellter, 6800 Feldkirch	534	50.384,0
4.	Thür Gerfried Lic. (1973), Geschäftsführer, 6900 Bregenz	248	45.394,0
5.	Dr. Scheyer Matthias (1956), Chirurg, 6800 Feldkirch	437	41.037,0
6.	Mag. Hämmerle Eva-Maria (1985), Rechtsanwältin, 6800 Feldkirch	240	38.895,0
7.	Collini Elisabeth (1950), Pensionistin, 6833 Klaus	128	33.230,0

8.	Fritsch Julian (1999), Student, 6833 Klaus	185	30.892,0
9.	Marte Laura (2000), Studentin, 6835 Zwischenwasser	250	30.891,0
10.	Mender Florentina (1997), Studentin, 6850 Dornbirn	54	22.538,0
11.	Mag. Sturn Stefanie Margarete Bakk. (1988), Angestellte, 6830 Rankweil	81	21.321,0
12.	Köck Laura Anna (1999), Studentin, 6822 Satteins	135	20.968,0
13.	Scheffknecht Peter (1983), Projektleiter, 6800 Feldkirch	73	16.903,0
14.	Schnetzer Aaron (1997), Zollbeauftragter, 6832 Sulz	75	14.886,0
15.	Mag. (FH) Petschnig Ory Sasha MA (1979), Geschäftsführer, 6774 Tschagguns	57	12.229,0
16.	Mag. Loacker Gerald (1973), Jurist, 6850 Dornbirn	288	11.297,0
17.	Muchitsch Simon (1984), Geschäftsführer, 6900 Bregenz	32	9.348,0
18.	Loacker Gertraud (1948), Pensionistin, 6850 Dornbirn	36	7.395,0
19.	Greißing Dominik (1984), Kaufmann, 6912 Hörbranz	39	5.410,0

Bei dieser Mandatsverteilung innerhalb des Wahlbezirkes konnten 2 Mandate nicht vergeben werden. Diese Anzahl an Mandaten verbleibt daher aus diesem Wahlbezirk zur Berücksichtigung im zweiten Ermittlungsverfahren.

Auf die einzelnen Parteien entfallen an Reststimmen:

1.	Landeshauptmann Markus Wallner – Vorarlberger Volkspartei	2.493
2.	Vorarlberger Freiheitliche – FPÖ	1.876
3.	Die Grünen – Grüne Alternative Vorarlberg	1.353
4.	Dr. Martin Staudinger – SPÖ Vorarlberg	3.864
5.	NEOS – Das Neue Vorarlberg	46
6.	Heimat aller Kulturen	611
7.	Männerpartei - für ein faires Miteinander	175
8.	WIR – Plattform für Familien und Kinderschutz	435
9.	Christliche Partei Österreichs	125
10.	Xi – Chance Zukunft	656
11.	Jede Stimme GILT: Bürgerparlamente & Expertenregierung	230
12.	WANDEL – Vorarlberg weiter denken. Es gibt viel zu gewinnen.	474

Diese Kundmachung wurde am 16. Oktober 2019 an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch angeschlagen.

Für die Bezirkswahlbehörde

Der Bezirkswahlleiter
Mag. Herbert Burtscher

Lebenshaltungskostenindex

DES AMTES DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

ab Jänner 2006 verkettet mit dem VPI

	2000 = 100	1996 = 100	1986 = 100	1976 = 100	1966 = 100	Mai 1945 = 100
Jahresdurchschnitt 2010	121,0	128,8	168,0	262,6	458,3	5048
Jahresdurchschnitt 2011	124,9	133,0	173,5	271,2	473,2	5213
Jahresdurchschnitt 2012	128,0	136,3	177,8	277,9	485,0	5342
Jahresdurchschnitt 2013	130,6	139,0	181,4	283,5	494,7	5449
Jahresdurchschnitt 2014	132,7	141,3	184,3	288,0	502,6	5537
Jahresdurchschnitt 2015	133,9	142,5	185,9	290,6	507,2	5586
Jahresdurchschnitt 2016	135,1	143,8	187,6	293,2	511,8	5636
Jahresdurchschnitt 2017	137,9	146,8	191,5	299,3	522,4	5754
Jahresdurchschnitt 2018	140,7	149,7	195,3	305,3	532,9	5869
Jänner 2018	138,7	147,6	192,6	301,1	525,5	5787
Februar 2018	139,1	148,1	193,2	301,9	527,0	5804
März 2018	139,9	148,9	194,3	303,7	530,0	5837
April 2018	140,2	149,2	194,6	304,3	531,0	5849
Mai 2018	140,5	149,5	195,0	304,8	532,1	5860
Juni 2018	140,7	149,8	195,4	305,4	533,1	5871
Juli 2018	140,5	149,5	195,0	304,8	532,1	5860
August 2018	140,5	149,5	195,0	304,8	532,1	5860
September 2018	141,5	150,6	196,5	307,2	536,1	5904
Oktober 2018	141,9	151,1	197,1	308,0	537,6	5921
November 2018	142,2	151,3	197,4	308,6	538,6	5932
Dezember 2018	142,3	151,5	197,6	308,9	539,2	5938
Jänner 2019	141,3	150,3	196,1	306,6	535,1	5893
Februar 2019	141,3	150,3	196,1	306,6	535,1	5893
März 2019	142,5	151,6	197,8	309,2	539,7	5944
April 2019	142,6	151,8	198,0	309,5	540,2	5949
Mai 2019	142,9	152,0	198,4	310,1	541,2	5960
Juni 2019	143,0	152,2	198,5	310,4	541,7	5966
Juli 2019	142,5	151,6	197,8	309,2	539,7	5944
August 2019	142,6	151,8	198,0	309,5	540,2	5949
September 2019 ¹⁾	143,3	152,5	198,9	310,9	542,7	5977

¹⁾ vorläufiger Wert

Für die Vorarlberger Landesregierung

im Auftrag

Dipl.-Ing. Egon Rucker

Statut
des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit
des Landes Vorarlberg

§ 1
Allgemeines

- (1) Zur Erfüllung von Aufgaben im Bereich des Umweltschutzes und der Lebensmittelsicherheit ist das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg (kurz: Umweltinstitut) eingerichtet.
- (2) Das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit ist eine nachgeordnete Dienststelle des Amtes der Landesregierung.
- (3) Sein Dienstsiegel hat das Landeswappen und die Bezeichnung "Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit" zu enthalten.

§ 2
Aufgaben

- (1) Dem Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit werden folgende Aufgaben übertragen:
 - a) Umweltüberwachung (Luft, Wasser, Boden):
 1. Betrieb des Luftgütemessnetzes und meteorologischer Einrichtungen gemäß Immissionsschutzgesetz Luft und Ozongesetz; themen- und problembezogene Immissionsmessungen und meteorologische Untersuchungen; Ermittlung von Ursachen und Auswirkungen von Verunreinigungen der Luft und Erarbeitung von Maßnahmen zur Luftreinhaltung.
 2. Emissionsüberwachung gemäß Landes-Luftreinhaltgesetz.
 3. Überwachung und Bewertung des chemischen und ökologischen Zustands der Oberflächengewässer einschließlich des Bodensees gemäß Wasserrechtsgesetz und zwischenstaatlicher Übereinkünfte.
 4. Überwachung kommunaler, gewerblicher und industrieller Abwässer gemäß Wasserrechtsgesetz; Klärschlamm-Monitoring zur Überwachung des Schadstoffaufkommens im Einzugsbereich kommunaler Kläranlagen.
 5. Ermittlung von Ursachen und Auswirkungen von Gewässerbelastungen im Rahmen der Gewässeraufsicht gemäß Wasserrechtsgesetz.
 6. Bodenüberwachung gemäß Gesetz zum Schutz der Bodenqualität; Ermittlung von Ursachen und Auswirkungen von Bodenbelastungen.
 7. Untersuchungen im Sinne des vorsorgenden Umweltschutzes und Erarbeitung fachlicher Grundlagen für umweltstrategische Maßnahmen.
 - b) Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz:
 1. Durchführung der amtlichen Kontrolle gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG) mit Ausnahme der Kontrolltätigkeit gemäß §§ 53 bis 56 LMSVG sowie Wahrnehmung der amtlichen Aufgaben gemäß Trinkwasserverordnung; Mitwirkung bei der Vollziehung des Vermarktungsnormengesetzes und des Preisauszeichnungsgesetzes in Lebensmittelbetrieben.
 2. Lebensmitteluntersuchung und Sachverständigentätigkeit gemäß § 72 LMSVG.
 3. Trinkwasseruntersuchungen incl. Probenahmen nach der Trinkwasser-verordnung und Inspektion von Trinkwasserversorgungsanlagen.
 4. Erarbeitung fachlicher Grundlagen für eine risikobasierte Kontroll- und Untersuchungstätigkeit auf allen Stufen der Lebensmittelkette unter Beachtung des Vorsorgeprinzips.
 5. Überwachung der Wasserqualität von Badestellen an Oberflächengewässern sowie öffentlicher Schwimmbäder und Badeeinrichtungen gemäß Bäderhygienegesetz und Inspektion von Bäderanlagen.
 6. Untersuchung und Begutachtung von Chemikalien und Biozidprodukten bzw. Zubereitungen sowie Überwachung des Inverkehrbringens dieser Produkte gemäß Chemikaliengesetz und Biozidproduktegesetz im Rahmen der Chemikalieninspektion.
 7. Mitwirkung bei der Vollziehung des Produktsicherheitsgesetzes bei chemischen Produkten und dem LMSVG unterliegender Waren.
 8. Bearbeitung chemischer Fragestellungen und Problemfälle im Innenraumbereich.
 - c) Sachverständigentätigkeit:
 1. Erstellung von Amtsgutachten in Behördenverfahren und Erbringung sonstiger Sachverständigenleistungen für Behörden auf folgenden Gebieten:
 - Lufthygiene (Lufthygienische Sachverständige)
 - Chemie (Chemisch-technische Sachverständige)
 - Gewässerökologie (Limnologische Sachverständige)

- Bodenschutz (Sachverständige für Bodenschutz)
 - Bäderhygiene (Bäderhygienische Sachverständige)
 - Trinkwasser (Trinkwasserhygienische Sachverständige)
 - Lebensmittelsicherheit (Sachverständige für Lebensmittelsicherheit)
2. Organisation und Aufrechterhaltung eines Rufbereitschaftsdienstes chemisch-technischer Sachverständiger für Einsätze bei Unfällen mit chemischen Stoffen und Zubereitungen.
- d) Beratung und Information:
1. Beratung und Unterstützung der Landesregierung, der Landesverwaltung und der Gemeinden in Umweltfragen und in Fragen der Lebensmittelsicherheit; Informationsservice für die Bevölkerung und die Wirtschaft.
 2. Information der Öffentlichkeit über aktuelle Arbeitsergebnisse des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit.
- e) Geschäftsstelle der Tierschutzombudsperson.
- (2) Das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit hat bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben insbesondere folgende Grundsätze zu beachten:
- a) Objektivität und Unparteilichkeit.
 - b) Fachliche Unabhängigkeit der Sachverständigen.
 - c) Anwendung von Methoden und Verfahren nach international anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen und Standards sowie deren Offenlegung.
 - d) Sicherstellung des Qualitätsniveaus der Leistungen durch ein entsprechendes Qualitätsmanagement.
 - e) Laufende Überprüfung der Leistungen auf Qualitätsverbesserungen.
 - f) Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit.
- (3) Das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit hat die Prüf-, Inspektions- und Sachverständigentätigkeit im Rahmen der ihm übertragenen Aufgaben in eigener Verantwortung wahrzunehmen. Weisungen dürfen den Grundsätzen gemäß Abs. 2 nicht zuwiderlaufen.
- (4) Dem Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit werden zur Besorgung der ihm übertragenen Aufgaben unter Bedachtnahme auf die Grundsätze gemäß Abs. 2 die erforderlichen Ressourcen zur Verfügung gestellt. Für die Messtätigkeit auf den Gebieten des Abs. 1 lit. a, b und c ist das Institut mit Labor- und Messeinrichtungen entsprechend dem Stand der Technik ausgestattet.
- (5) Im Rahmen der Erfüllung seiner Aufgaben pflegt das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit die Zusammenarbeit mit Fachstellen auf nationaler und internationaler Ebene. In diesem Zusammenhang werden auch Sachverständigenleistungen in nationalen und internationalen Fachgremien erbracht.
- (6) Das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit hat die im Abs. 1 lit. c angeführten Amtsgutachten und Sachverständigenleistungen auf Anforderung einer Abteilung des Amtes der Landesregierung, einer Bezirkshauptmannschaft oder einer sonstigen Landesdienststelle zu erstatten. Für Gemeinden sind diese Aufgaben nur insoweit zu besorgen, als dies in Rechtsvorschriften festgelegt ist oder überwiegend im öffentlichen Interesse liegt.
- (7) Von den Aufgaben, die dem Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit übertragen sind, sind jene Angelegenheiten ausgenommen, die nach der Geschäftsordnung der Landesregierung der kollegialen Beschlussfassung bedürfen. In diesen Angelegenheiten obliegen dem Institut lediglich die Vorbereitung der Beschlüsse der Landesregierung und deren Durchführung.
- (8) In den Angelegenheiten des Abs. 1 und des § 5 können sich das zuständige Regierungsmitglied oder der Vorstand der zuständigen Abteilung des Amtes der Landesregierung in bestimmten Gruppen von Fällen oder in Einzelfällen die Erledigung, die Zustimmung zu oder die vorgängige Kenntnisnahme von Erledigungen vorbehalten. Derartige Vorbehalte bedürfen der Schriftlichkeit und dürfen nicht in Widerspruch zu den Bestimmungen in Abs. 2 und 3 stehen.

§ 3

Stellung des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit im Vollzugsbereich des LMSVG

- (1) Das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit ist eine Untersuchungsanstalt des Landes Vorarlberg im Sinne des LMSVG. Im Vollzugsbereich des LMSVG gelten für den Betrieb der Untersuchungsanstalt sinngemäß die Bestimmungen für die Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH.
- (2) Das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit ist im Vollzugsbereich des LMSVG als Prüf- und Inspektionsstelle nach dem Akkreditierungsgesetz akkreditiert.
- (3) Für die Erstattung von Gutachten ist die fachliche Qualifikation gemäß LMSVG erforderlich.
- (4) Für die Tätigkeiten des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit im Rahmen der amtlichen Lebensmittelkontrolle und der Lebensmitteluntersuchung gilt der gemäß LMSVG erlassene Gebührentarif.
- (5) Das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit hat gemäß LMSVG jährlich einen Tätigkeitsbericht zu erstellen, der bis 31. März des Folgejahres dem für die Lebensmittelsicherheit zuständigen Bundesministerium übermittelt wird.

§ 4

An Aufsichtsorgane übertragene Aufgaben

Amtliche Kontroll- und Aufsichtstätigkeiten des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit werden von Bediensteten wahrgenommen, die vom Landeshauptmann als Aufsichtsorgane bestellt sind.

§ 5

Erwerbswirtschaftliche Tätigkeiten

- (1) Sachverständigenleistungen, Messungen, Untersuchungen und Inspektionen für Private werden nur insoweit erbracht, als es die Erfüllung der gemäß § 2 übertragenen Aufgaben zeitlich zulässt und nicht zu einer Befangenheit bei der Ausübung der Amtssachverständigentätigkeit in Behördenverfahren oder bei der amtlichen Kontroll- und Aufsichtstätigkeit (Amtliche Lebensmittelkontrolle, Chemikalieninspektion, Gewässeraufsicht) führen kann.
- (2) Das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit hat für erwerbswirtschaftliche Tätigkeiten Entgelte einzuheben. Die Landesregierung kann hierfür tarifmäßige Entgelte festsetzen.

§ 6

Gliederung

- (1) Das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit ist in Abteilungen zu gliedern, auf welche sämtliche Aufgaben nach ihrem Gegenstand und ihrem sachlichen Zusammenhang aufzuteilen sind. Die Einrichtung von Abteilungen, deren Aufgabenbereich nicht den Einsatz von wenigstens fünf vollbeschäftigten Bediensteten erfordern, ist nicht zulässig.
- (2) Der Direktor oder die Direktorin des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit hat mit Zustimmung der Landesregierung schriftlich eine Geschäftseinteilung zu erlassen, in der die Zahl der Abteilungen, ihre Aufgabenbereiche und ihre Bezeichnungen festzusetzen sind.

§ 7

Direktor oder Direktorin

- (1) Der Direktor oder die Direktorin des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit ist von der Landesregierung zu bestellen.
- (2) Der Stellvertreter oder die Stellvertreterin des Direktors oder der Direktorin ist vom Direktor oder von der Direktorin mit Zustimmung der Landesregierung zu bestellen. Bei Verhinderung des Direktors oder der Direktorin gehen alle ihm oder ihr zustehenden Aufgaben auf den Stellvertreter oder die Stellvertreterin über.
- (3) Dem Direktor oder der Direktorin obliegt die Leitung des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit. Er oder sie ist allen Bediensteten des Instituts vorgesetzt.
- (4) Der Direktor oder die Direktorin des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit ist den Vorgesetzten für die sachgemäße und rechtzeitige Erledigung der dem Institut übertragenen Aufgaben verantwortlich. Insoweit er oder sie gemäß § 9 Abteilungsleiter, Abteilungsleiterinnen oder sonstige Bedienstete mit der selbständigen Erledigung von Aufgaben beauftragt, ist seine oder ihre Verantwortung darauf beschränkt, dass hierfür nur ausreichend befähigte und zuverlässige Personen ausgewählt und diese im erforderlichen Ausmaß beaufsichtigt werden. Die Handlungsverantwortung geht in diesen Fällen auf die betreffenden Bediensteten über.

§ 8

Abteilungsleiter oder Abteilungsleiterin

- (1) Für jede Abteilung ist vom Direktor oder von der Direktorin des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit mit Zustimmung der Landesregierung ein Abteilungsleiter oder eine Abteilungsleiterin zu bestellen.
- (2) Der Abteilungsleiter oder die Abteilungsleiterin ist allen seiner oder ihrer Abteilung zugeteilten Bediensteten vorgesetzt.
- (3) Der Abteilungsleiter oder die Abteilungsleiterin hat unter der Führung des Direktors oder der Direktorin für einen geordneten Geschäftsgang in der Abteilung zu sorgen. Er oder sie ist den Vorgesetzten für die sachgemäße und rechtzeitige Erledigung der der Abteilung übertragenen Aufgaben verantwortlich. Insoweit der Direktor oder die Direktorin des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit gemäß § 9 einzelne der Abteilung zugeteilte Bedienstete mit der selbständigen Erledigung von Aufgaben beauftragt hat, ist die Verantwortung des Abteilungsleiters oder der Abteilungsleiterin darauf beschränkt, dass diese im erforderlichen Ausmaß beaufsichtigt werden.

§ 9

Selbstständige Erledigung von Aufgaben

Der Direktor oder die Direktorin des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit kann die Abteilungsleiter oder Abteilungsleiterinnen und sonstige geeignete Bedienstete schriftlich mit der selbstständigen Erledigung von Aufgaben beauftragen.

§ 10

Informationspflicht

Die Organe des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit haben ihre vorgesetzten und nachgeordneten Organe über alle Umstände, die für deren Amtsführung wichtig sind, in Kenntnis zu setzen.

§ 11

Kanzleiordnung

Der Direktor oder die Direktorin des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit hat eine Kanzleiordnung zu erlassen, in welcher insbesondere der Geschäftsablauf im Institut zu regeln ist.


§ 12

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

- (1) Dieses Statut tritt am 1. Dezember 2019 in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieses Statuts tritt das Statut des Instituts für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg, ABl.Nr. 12/2019, außer Kraft.

Der Landeshauptmann

Mag. Markus Wallner

	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes. Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter https://pruefung.signatur.rtr.at/ verfügbar. Ausdrucke des Dokuments können beim Amt der Vorarlberger Landesregierung Landhaus A-6901 Bregenz E-Mail: land@vorarlberg.at überprüft werden.